

Deutscher Kinderschutzbund • Am Singrün 2A • 93047 Regensburg

Protokoll der Mitgliederversammlung des Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Regensburg 2022

im: Michlstift, Am Singrün 2A, 93047 Regensburg

am: Dienstag, 10.05.2022 Beginn 18:00 Uhr

Die Versammlung wird geleitet von Frauke Riegelsberger-Ganglmeier (1. Vorsitzende)

Tagesordnung:

- I. Begrüßung
- II. Genehmigung des Protokolls (Protokoll siehe unter <u>www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/</u>)
- III. Feststellung der Tagesordnung
- IV. Kurze Berichte aus der Geschäftsstelle und den Projekten (Tätigkeitsbericht: siehe unter www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/)
- V. Kassenbericht 2021 (Haushalt siehe unter <u>www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/</u>)
- VI. Bericht der Kassenprüfer
- VII. Entlastung des Vorstandes
- VIII. Vorstellung des Haushaltsplans 2022
- IX. Wahl des neuen Vorstandes
- X. Ausblick auf 2022
- XI. Sonstiges (Anträge von Mitgliedern bis 14 Tage vor Termin)

Anwesend: 15 stimmberechtigte Teilnehmer – davon:

Vorstandsmitglieder:

Frauke Riegelsberger, Susanne Oberbusch, Judith Laabs, Veronika Schlirf, Dr. Christine Kauffmann, Johanna Schön, Julia Schröder

Geschäftsstellenleitung:

Maria Göpferich

Projektleiter:

Catharina Schaetz (Familienpaten), Julia Mathes, Anna Wachter (Kopfhoch.de)

Elke Lermer (BU)

Protokollführerin ist Frau Judith Laabs

TOP I

Begrüßung des Vorstands, der Projektleiter, der Ehrenvorsitzenden Christa Lindner und aller weiteren Mitglieder durch die Vorsitzende Frauke Riegelsberger-Ganglmeier.

TOP II

Genehmigung des Protokolls Protokoll einstimmig angenommen.

TOP III

Feststellung der Tagesordnung

Keine weiteren Anträge – Tagesordnung einstimmig angenommen.

TOP IV

Kurze Berichte aus der Geschäftsstelle und den Projekten.

Vorstand

Strukturveränderung zur Entlastung der 1. Vorstandsvorsitzenden:

- Susanne Oberbusch Verantwortung für kopfhoch als Ansprechpartner aus dem Vorstand
- Judith Laabs Verantwortung für Familienpaten als Ansprechpartner aus dem Vorstand
- Im Laufe des Jahres 2021 übernahm Julia Schröder immer mehr Aufgaben von Frauke Riegelsberger im Bereich der Hoffnungsfunken
- Martina Vilsmeier lässt sich nicht erneut in den Vorstand wählen. Die Vorstandsvorsitzende dankt ihr (in Abwesenheit) für ihre langjährige Mitarbeit
- Klausurtagung für Vorstand und Projektleitungen war dank guter finanzieller Situation des Vereins möglich. Der Vorstand hatte sich einen Workshop zum Thema Achtsamkeit sowie eine gemeinsame Übernachtung im bayerischen Wald ermöglicht. Die Projektleitungen hatten sich eine Fortbildung zum Thema "Gewinnung neuer Ehrenamtlicher" bei Frau Ursula Wagner gebucht. Die Fortbildung behandelte zum Ende hin auch stark das Thema Fundraising.

Geschäftsstelle

- Weniger Aktivität wegen Corona z.B. kein großes Sommerfest; Weihnachtsfeier musste komplett entfallen
- Homepage wird nun vom IT-Büro Illig verwaltet
- Der Flyer wurde neugestaltet und aufgelegt
- 5000 Suizid-Poket Flyer wurde neu aufgelegt und verteilt

Familienpaten

- Turbulentes Jahr 2021. Viel Fluktuation bei den Paten; teilweise auch einige Paten die pausieren wollen. Vermehrt schwierigere Fälle in dann Familien: Projektleitung wird immer wieder zur Beratung hinzu gezogen.
- Aktuell hat das Projekt 28 Paten in 30 Familien; 12 Familien stehen auf der Warteliste. Vermerkt sind 4 Interessenten für weitere Schulung.
- Werbung für die Ausbildung in Mitteilungsblättern etc. Allgemein herrscht aktuell jedoch wenig Bereitschaft für ein Ehrenamt. Die aktiven Paten sind sehr engagiert und waren auch großteils während Corona in den Familien.
- Paten nehmen viel an Fortbildungsangeboten teil (Frauennotruf; Schutzkonzepte, etc.).
- Praktikantin der Projektleitung war eine große Hilfe bei verwaltungstechnischen Aufgaben.

- Projekt ist nun auch Mitglied beim Netzwerk Familienpaten; Projektleitung nimmt an Koordinatorenschulung teil; Das Netzwerk stellt u.a. Arbeitsmaterial zur Verfügung.

Frau Schätz wird die Stelle als Projektleitung noch bis Ende Juni ausführen und dann aufgrund privater Gründe abgeben.

Kopfhoch

Online-Beratung

- Turbulentes Jahr 2021.
- Messengerdienst über Signal wird von den Jugendlichen stark genutzt. Ausbau des Messengers hin zum regulären HP-Betreiber war geplant Anbieter stellt jedoch den Betrieb der HP zum Ende des Jahres ein.
- Neue HP kommt vom Büro Illig; Zusammenarbeit funktioniert sehr gut.
- Umstrukturierung: Neuer Messenger von der Tochterfirma (Beranet Assisto) des bisherigen HP-Anbieters; keine klassische Online-Beratung mehr, da bereits jetzt der Messenger das Hauptzugriffsmedium der jugendlichen Klientel ist.
- Weiteres aktuelles Thema: Generierung von Stiftungsgelder.
- Frau Wachter bedankt sich beim Vorstand für die schnelle Möglichkeit zur Stundenaufstockung.
- Fokus für das kommende Jahr: Team wieder zusammenführen; Teamtag in Präsenz geplant. Fortbildung für Ehrenamtliche geplant.

Telefonberatung

- Derzeit 26 Telefonberater*innen (25 w, 1m).
- Insgesamt deutlich mehr Anrufe, 1400 Anrufe in 2021 (Vorjahr nur ca.700). Dies schlägt sich auch in den Telefonkosten nieder.
- Überarbeitung des Flyers.
- Präventionspaket für Schulen bzw. Schüler ist entstanden (Film, Flyer, Ansprechpartner, etc.); sehr hohe Abnahme des Pakets (ca. 80 Stück); tw. Anfragen aus anderen bayerischen Regionen. Problem: kopfhoch ist ein regionales, Oberpfalz-weites Projekt und richtet sich daher an Jugendliche, die hier wohnhaft sind; Film kann weitergegeben werden; Beratungsangebot eigentlich nicht.
- Viele Anfragen für Fortbildungen bei den Projektleitungen.
- Anträge für Spendengelder laufen nach wie vor.

Hoffnungsfunken

- Größte Aktion im letzten Jahr war der Weihnachtsbaumverkauf über den Round Table (inkl. Beitrag bei TVA). Erlös von 4.500,00€.
- Weihnachtsfeier fand online statt (Escaperoom in Gruppen).
- Neue Ausbildungsgruppen von 12 Jugendlichen fand in Präsenz statt. Alle 12 sind mittlerweile aktiv im Beratungsdienst.
- Supervision für die Hoffnungsfunken macht C. Schätz dies wird sie auch weiterhin machen.

BU

- Projektleitung erläutert ausführlich den Inhalt ihrer Tätigkeit im BU.
- Derzeit ist Frau Lermer einzige Mitarbeiterin im BU, bisherige Kolleginnen aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr dabei. Frau Lermer hat Stunden aufgestockt.
- Aktuell 15 BUs (3 BUs hiervon ruhen derzeit). Verteilung: Stadt JA 10, Kreis 3, Franken 1, Straubing

TOP V

Kassenbericht 2021

Veronika Schlirf trägt den Bericht vor und verweist auf die wichtigsten Zahlen. Der Kassenbericht 2021 ist nachzulesen auf der KSB Homepage unter dem Link: www.kinderschutzbund-regensburg.de/fakten-daten/

Insgesamt sieht man an den Zahlen, dass 2021 ein aktiveres Jahr war als 2020. Die Beiträge für Löhne und Gehälter sind aufgrund der Fluktuation höher. Daher steigen auch die gesetzlichen Sozialaufwendungen. Da in den Projekten wieder mehr Ehrenamtlichen ausgebildet wurden sind auch hier höhere Kosten zu verzeichnen. Sehr erfreulich ist der hohe Betrag an eingegangenen Bußgeldern (21.303,32€).

Aktuell hat der KSB Regensburg 274 Mitglieder; 32 Neue, 3 sind im letzten Jahr gegangen.

TOP VI

Bericht der Kassenprüfer

Kasse geprüft am 25.04.2022 durch Frau Anna Wachter und Herr Georg Thurner in den Räumen des Kinderschutzbundes und für in Ordnung befunden.

Für das Jahr 2022 werden Anna Wachter und Herr Georg Turner als neue Kassenprüfer zur Verfügung stehen.

TOP VII

Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP VIII

Der Haushaltsplan 2022 wurde vorgestellt und verabschiedet

Frauke Riegelsberger trägt den Bericht vor. Die Gesamtzahlen im Überblick:

Geschäftsstelle: Einnahmen 34.500€ vs. Ausgaben 28.400€ Einnahmen: 37.000€ vs. Ausgaben: 40.000€ Kopfhoch: Einnahmen: 64.400€ vs. Ausgaben: 66.500€ Hoffnungsfunken: 12.000€ vs. Ausgaben: 14.100€ Einnahmen: 20.000 € vs. Ausgaben: 18.900€

GESAMT: 167.900 vs. 167.900

TOP IX

Wahl des neuen Vorstands in geheimer Wahl Für den Wahlvorstand wird Maria Göpferich bestellt.

In den Vorstand gewählt:

Vorsitzende: Frau Frauke Riegelsberger (einstimmig)

Stellvertretende Vorsitzende: Frau Susanne Oberbusch (einstimmig)

Stellvertretende Vorsitzende: Frau Judith Laabs (einstimmig)

Schatzmeisterin: Frau Veronika Schlirf (einstimmig)

Schriftführerin (in Abwesenheit): Frau Elfi Esser (einstimmig)

Es wurden 4 Beisitzer gewählt:

Frau Dr. Christine Kauffmann (einstimmig) Frau Julia Schröder (einstimmig) Frau Johanna Schön (einstimmig)

Neu:

Frau Sofia Market (einstimmig), geb. 18.09.1999 Unter den Schwibbögen 11 93047 Regensburg

Kassenprüfer:

Anna Wachter (einstimmig) Georg Thurner (einstimmig)

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP X

Ausblick auf 2022

- Überarbeitung der Satzung steht an. Neuerungsoption: Digitalisierung und Vergütung des Vorstands. Diskussion und Abstimmung darüber durch die Mitgliederversammlung.
- Schutzkonzept wird überarbeitet; neues Konzept vom Landesverband liegt vor / Schulung hierzu im Juni für die Ehrenamtlichen.
- Festigung der aktuellen Struktur; Ruhe in den Verein bringen nach zwei anstrengenden Corona-Jahren mit gleichzeitig großem Wachstum (BU; Online-Angebot).

TOP XI Sonstiges Termin 22.Juli um 16 Uhr Sommerfest

Nächste konstituierende Sitzung des DKSB am 23.Mai 2022 um 19:00 Uhr via Zoom.

Die Mitgliederversammlung 2021 endet um 19:47h

Für das Protokoll: Für den Vorstand:

Regensburg, den 10. Mai 2022